

Werker/Werkerin im Gartenbau

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Abschlussprüfung vor dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Voraussetzungen:
 - Bereitschaft bei jeder Witterung zu arbeiten
 - körperliche Fitness
 - Bereitschaft zu körperlich schwerer Arbeit

Wie erfolgt die Ausbildung bei uns im Haus?

Die Ausbildung erfolgt praxisnah über Tätigkeiten auf den großzügigen Freiflächen des B.B.W. Die Übungsflächen in den Gewächshäusern erlauben auch bei schlechtem Wetter einen geregelten Ausbildungsablauf.

Die einzelnen Ausbildungsinhalte werden durch reale Auftragsarbeiten und Praktika in unseren Kooperationsbetrieben geübt und vertieft. Weitere betriebliche Praktika am Heimatort ergänzen die Ausbildung. Berufserfahrene Ausbilder vermitteln Ihnen die Ausbildungsinhalte. Die erforderlichen theoretischen Kenntnisse erlernen Sie in der hauseigenen Berufsschule zur individuellen Lernförderung.

Falls Sie Probleme mit dem Lernen haben, erhalten Sie zusätzliche Unterstützung und Förderung. Sie bekommen eine gezielte Prüfungsvorbereitung und Betreuung während der Prüfung, so dass Sie mit Selbstvertrauen die Prüfung erfolgreich meistern können.

Prüfen Sie, ob Werker im Garten- und Landschaftsbau nicht ein interessanter Beruf ist, in dem Sie Ihre persönlichen und beruflichen Neigungen verwirklichen können.

Was ist die Aufgabe des Werkers im Garten- und Landschaftsbau?

Im Rahmen des Ausbildungsplanes werden Ihnen Kenntnisse in der Pflanzenkunde, Materialkunde, Bautechnik, Vermessungstechnik sowie in der Maschinenkunde vermittelt. Die Aufgabe des Werkers im Garten- und Landschaftsbau ist es, Hausgärten, Parkanlagen oder Spielplätze unter Anleitung anzulegen und zu pflegen. Die Mitarbeit beim Bau von Biotopen gehört genauso zum „Handwerkszeug“ wie das Pflastern von Parkplätzen, Gehwegen und Einfahrten.

Der Werker im Garten- und Landschaftsbau ist bei Betrieben des Landschaftsgartenbaus, aber auch bei Stadtgärtnereien, Gemeinden oder Baumschulen ein gefragter Mitarbeiter.

Was ist besonders wichtig für einen Werker im Garten- und Landschaftsbau?

Als Werker im Garten- und Landschaftsbau sollten Sie eine Vorliebe für die Natur haben, bereit sein bei jeder Witterung zu arbeiten, aber auch gerne die neuesten Maschinen bedienen. Die unterschiedlichen technischen Aufgaben und die zum Teil körperlich schweren Baustellentätigkeiten dürfen für Sie keine Belastung sein

Welche Voraussetzungen sind notwendig?

Als künftiger Werker im Garten- und Landschaftsbau sollten Sie die vier Grundrechenarten beherrschen.